



Sammlung Theaterzettel

Die Stumme von Portici

Auber, Daniel-François-Esprit

1856-04-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1676. 122
Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 109. — Sonntag, den 20^{ten} April, 1856.

Die ⁷⁹ Stumme von Portici.

Große Oper in 5 Abtheilungen von Scribe und Delavigne.
Musik von Auber.

Masaniello, neapolitanischer Fischer	Herr Schlösser.
Fenella, seine Schwester	Fräul. Heusser.
Alfonso, Sohn des Vizekönigs von Neapel, Grafen von Arcos	Herr Claus.
Elvira, dessen Braut	Fräul. Kern.
Lorenzo, Alfonso's Freund	Herr Roche.
Pietro, } Masaniello's Gefährten	Herr Stepan.
Borella, }	Herr Ditt.
Selva, Offizier des Vizekönigs	Herr Mayer.

Damen der Elvira. Bornehme Neapolitaner. Magistratspersonen. Pagen.
Gefolge des Alfonso. Wachen. Volk von Neapel, Marktweiber und Krämer.
Neapolitanische Fischer und Fischerinnen. Landleute aus der Umgegend Neapels.

Zeit der Handlung: das Jahr 1647. — Ort der Handlung: Erster Act: In den Gärten des Vize-
königs zu Neapel. Zweiter Act: Am Gestade des Meeres mit Aussicht auf den Vesuv. Dritter
Act: Marktplatz von Neapel. Vierter Act: Masaniello's Hütte mit Aussicht auf Neapel. Fünfter
Act: In dem Palaste des Vizekönigs, mit der Aussicht auf den Vesuv.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 12 fr. zu haben.

Anfang **halb 6** Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Fräul. Pruckner.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperresitze im Parquet	1 fl. 12 fr.
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 48 fr.	Parterre	— 48 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl. 12 fr., sowie Billette zu
den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis 12 Uhr auf
dem Hoftheater-Bureau zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug von hier nach Heidelberg.